

Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Vest-Recklinghausen

Ort: Vereinsheim DVG MV König-Ludwig

Datum: 21.01.2024

Beginn: 10:35 Uhr

Schriftführung: Nicole Becker

Top 1: Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste

Martin Gugler begrüßt den Vorstand und entschuldigt das Fehlen von Monika Büning. Er begrüßt ebenfalls die aus den Vereinen entsandten Anwesenden und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Er bedankt sich beim ausrichtenden Verein für die Bereitstellung des Vereinsheimes und die vorbereitete Bewirtung.

Top 2: Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung erhebt sich zur Ehre für die Verstorbenen.

Top 3: Anwesenheitsfeststellung / Beschlussfähigkeit

Insgesamt verfügt die Kreisgruppe über 54 Stimmen, anwesend sind 42 Stimmen. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.

Top 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist um zwei weitere Punkte zu ergänzen. Es fehlt der Bericht des Obmanns für Rally Obedience und es ist neben dem Ersatzkassenprüfer/in zusätzlich ein neuer 2. Kassenprüfer/in zu wählen.

Martin bittet die Versammlung ebenfalls darum, auf das Verlesen der Berichte aus den einzelnen Sparten zu verzichten und diese kurzfristig auf der Homepage zur Verfügung zu stellen, um die Länge der Sitzung zu verringern. Der Bericht des ersten Vorsitzenden und der Geschäftsführerin sind von diesem Vorschlag ausgenommen und sollen erfolgen.

Die Versammlung stimmt den Vorschlägen zu.

Top 5: Verlesen der Niederschrift der letzten JHV, worauf verzichtet werden kann, da jeder MV eine Abschrift erhalten hat.

Auf das Verlesen der Niederschrift der letzten JHV wird aufgrund der Veröffentlichung im Internet verzichtet. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

Top 6: Ehrungen

Die Ehrungen des DVG liegen noch nicht vor und werden bei geeigneter Gelegenheit nachgeholt.

Zum Sportler des Jahres 2023 werden in der Versammlung folgende Sportler geehrt:

IGP:	-	Thorsten Tewes
FH:	-	Bernhard Rommeswinkel
Obedience	-	Rosi Sommer
Rally Obedience	-	Monika Krawitz
THS Geländelauf	-	Sebastian Kaisler
THS Vierkampf	-	Raphaella Koller
THS Vierkampf	-	Thomas Hagemeier

Die weiteren Ehrungen werden von den Obleuten im geeigneten Rahmen nachgeholt.

Top 7: Bericht des 1. Vorsitzenden

Martin Gugler verliest seinen Jahresbericht und stellt dabei, neben den sportlichen Ereignissen im letzten Jahr, die bevorstehende Entscheidung zur Auflösung der Kreisgruppen im Landesverband Westfalen in den Fokus.

Top 8: Bericht der Geschäftsführerin

Nicole Becker berichtet über die Zahlen der letzten Geschäftsjahre. Insgesamt hat die Kreiskasse im Geschäftsjahren 2023 ein positives Ergebnis von + 207,97€.

Martin ergänzt, dass die Spenden aus den SKN-Seminaren im letzten Jahr geringer ausgefallen sind, da die Vereine seit dem letzten Jahr mehr für die Ausrichtung des Seminars bekommen. Ebenso weist er daraufhin, dass für das Jahr 2024 auf den Einzug der Mitgliedsbeiträge durch den DVG auf der Sitzung des erweiterten Kreisvorstandes am 21.11.2023 verzichtet wurde.

Top 9 bis 13a: Berichte aus den Sparten

Auf die Verlesung der Berichte wird nach Beschluss der Versammlung unter TOP 4 verzichtet.

Top 14: Aussprache zu den verlesenen Berichten

Es gibt aus der Versammlung keine Anmerkungen zu den Berichten.

Top 15: Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde von Klaus Haladuda und Thorsten Tewes geprüft.

Klaus Haladuda berichtet, dass sich keine Beanstandungen ergeben haben, die Belegführung ist vollständig und nachvollziehbar. Er bittet um Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird von der Versammlung einstimmig mit Enthaltung des Vorstandes entlastet.

Top 16: Wahl eines/r zweiten Kassenprüfers/in und eines/r Ersatzkassenprüfers/in

Aus der Versammlung erklärt sich Sebastian Kaisler zur Übernahme des Amtes als zweiter Kassenprüfer bereit und wird von der Versammlung einstimmig beauftragt.

Für das Amt der Ersatzkassenprüferin stellt sich Carina Leuchtmann aus der Versammlung zur Verfügung. Sie wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Top 17: Anträge

Es liegen zwei Anträge des HSV Marl-Frentrop zur Weiterleitung an den LV vor mit den **Bewerbungen um die Ausrichtung des Jugendzeltlagers 2025 und der LVM Rally Obedience 2025**.

Sandra Knoblauch begründet die Anträge, welche von der Versammlung einstimmig zur Weiterleitung an den LV beschlossen werden.

Ein weiterer Antrag aus der erweiterten Kreisvorstandssitzung liegt der Versammlung vor. Es geht um die **Gewährung eines Energiezuschusses** an die Mitgliedsvereine im Falle einer Auflösung der Kreisgruppen. Die Höhe des Zuschusses ist in einer weiteren Sitzung des erweiterten Kreisvorstandes zu beschließen.

Aus der Versammlung ergibt sich der Vorschlag, dass in dem Fall ein Schreiben über die Geschäftsführerin an die Vereinsvorsitzenden mit einem Antrag auf Auszahlung des Energiezuschusses geht, welcher mit einer Frist von vier Wochen zurück zu senden wäre. Die Meldung von Vorstandsänderungen muss durch die Vereine an die Kreisgruppe erfolgen.

Die Versammlung nimmt den ergänzten Antrag einstimmig an.

Martin erinnert daran, dass die **Stimmzettel für die JHV des Landesverbandes** am 18.02.2024 rechtzeitig bei ihm eingehen, damit das Stimmrecht im Sinne der Kreisgruppe ausgeübt werden kann. Wer am Versammlungstag selber das Stimmrecht wahrnehmen möchte, bekommt diese selbstverständlich. Auch hier bittet Martin darum **Vorstandsänderungen** zu melden, denn sowohl die Kreisgruppe, wie auch der Landesverband bekommen vom DVG keine entsprechenden Listen mehr.

Top 18: Termine 2024

Aktuell gibt es keinen Ausrichter für die Durchführung der Kreis-FH und für die Kreismeisterschaft Rally Obedience. Bewerbungen bitte an die Obleute der Sparte.

Alle weiteren Termine bezüglich Prüfungen und Veranstaltungen, sowie den geplanten SKN-Erwerb und SKN-Fortbildungsseminaren werden bzw. sind auf der Kreishomepage veröffentlicht. Auch die Vereine können hier Ihre Veranstaltungen an Klaus Schautzki melden.

Top 19: Verschiedenes

Klaus Haladuda fragt, ob aktuell Helferseminare geplant sind. Martin Gugler berichtet, dass am Samstag eines stattgefunden hat. Eine Helferabnahme sei für den 10.+11.02.2024 geplant.

Martin Gugler weißt noch einmal darauf hin, dass **BH-Prüfungen auch für Nichtmitglieder** möglich sind. Die Urkunden, sowie die Formblätter für den Teilnehmer und den Verband sind vom Prüfungsleiter vorzubereiten. Nach aktueller Rückmeldung müsste die BH-Prüfung beim Eintritt in den DVG allerdings wiederholt werden. Dies möchte er aber an geeigneter Stelle noch einmal ansprechen und in Frage stellen.

Auch bittet Martin darum **Vorstandsänderungen** zu melden, denn sowohl die Kreisgruppe, wie auch der Landesverband bekommen vom DVG keine entsprechenden Listen mehr.

Inga Konieczny fragt nach den aktuellen **Auswirkungen aus dem neuen Tierschutzgesetz** und den aktuellen Umgang mit der Umsetzung.

Martin Gugler berichtet, dass die entsprechende Kommunikation mit den Entscheidungsträgern über den VDH läuft. Da es immer noch keine Ausführungsbestimmungen gibt, liegen derzeit immer noch unterschiedliche Praxen bezüglich der Auslegung und entsprechenden Vorgaben vor. Erfahrungen mit den Veterinärämtern (positive und negative) können an den Landesverband gemeldet werden, so dass diese gesammelt an den VDH gehen können, um Erfahrungen auszutauschen.

Seitens des VDH wird aktuell keine Klage angestrebt, da man die „Fronten“ nicht verhärten möchte, denn in einigen Fällen hat sich durchaus gezeigt, dass eine offene Kommunikation (auch Richter können Hunde aus gesundheitlichen Gründen ausschließen) und Aufklärung (was machen wir mit den Hunden, welche Leistungen werden geprüft) zu einer Verbesserung der Situation und Anpassung von Vorgaben geführt hat.

Ein Link mit den aktuellen Regelungen seitens des VDH soll sowohl auf die Homepage der Kreisgruppe als auch bei Landesverband integriert werden.

Martin Gugler schließt die Versammlung um 11:40 Uhr und wünscht allen Mitgliedern viel Erfolg im Sportjahr 2024.

Martin Gugler
(1. Kreisgruppenvorsitzender)

Nicole Becker
(Geschäftsführerin)